

WORKCAMPS



KURZE BESCHREIBUNG:

5-30 junge Leute arbeiten gemeinsam an einem gemeinnützigen Projekt, ca. 25-30 Arbeitsstunden pro Woche. Übernachtung in Gemeinschaftsunterkünften. Die Gruppe organisiert sich selbst (Kochen, Freizeitgestaltung).

18+

ALTERSGRUPPE:

18-25 Jahre, zum Teil auch älter



GUT ZU WISSEN / TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN:

Offen für Interessierte mit Beeinträchtigung sind z.B. IJGD, Kolping JGD, ICJA, Service Civil International.

Keine besonderen Voraussetzungen, in den Camps ist meist Englisch die Arbeitssprache.



AUFENTHALTSDAUER:

2-4 Wochen, meist im Sommer



LÄNDER:

Weltweit, auch in Deutschland



KOSTEN:

Geringe Teilnahmegebühr, Reise-, Impf- und Visa-Kosten.

Übernahme beeinträchtigungsbedingter Kosten ist trägerabhängig.



ZEITPUNKT DER BEWERBUNG:

In der Regel keine Bewerbungsfristen, meistens auch kurzfristig möglich; bei einigen Organisationen mehrere Monate vor Ausreise.



INTERNETSEITE / KONTAKT:

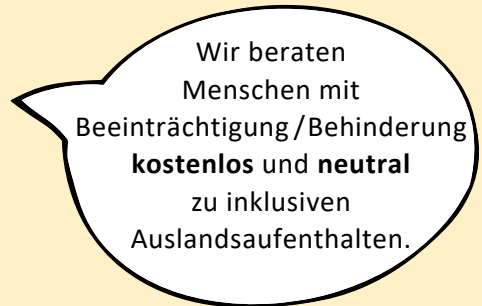
www.rausvonzuhause.de/workcamps oder
www.workcamps.org

WORKCAMPs

ist nicht das Richtige?

Wie wäre es stattdessen mit dem:

- **Internationalen Jugendbegegnungen**
- **Work and Travel oder WWOOF-ing**



Als Beratungsstelle informieren wir über die verschiedenen Möglichkeiten eines Auslandsaufenthalts und klären auch Fragen zu Mehrbedarfen und Kosten mit Dir.



Besuche unsere Webseite:

www.inklusivefreiwilligendienste.de



schreibe eine E-Mail an:

engagement@bezev.de



rufe uns an unter der:

0201 - 29 44 12 23

oder komme nach vorheriger Terminabsprache im barrierefreien Büro vorbei. Beratung auch in DGS Verdolmetschung möglich.

bezev wird gefördert aus Mitteln des evangelischen Kirchlichen Entwicklungsdienstes.

Gefördert durch die

Aktion
MENSCH Stiftung